

Welche Temperaturen entstehen an einer hinteren Bremstrommel eines W111?

Post by "sebafix" of Feb 15th 2008, 10:30 am

Moin Jungs,

man, das geht ja bei euch echt zur Sache! Ein paar lustige Gedanken möchte ich doch noch zu dem Thema beitragen:

Ihr erinnert euch noch an den lustigen Platt-Golf namens Audi TT? Dank ausgefeilter Aerodynamik wurde das Ding, wenn man bei hohen Geschwindigkeiten den Fuß vom Gas nimmt, hinten sehr leicht. Das führe auch dazu, dass einige Platt-Golf-Fahrer ihr Leben an der Leitplanke aushauchten.

Da musste sich Audi schon von einigen engagierten Rechtsanwälten sehr unangenehme Fragen stellen lassen. Letztendlich hat der Platt-Golf 'nen Spoiler und die Anwälte wohl ein paar Bündel Schweigegeld bekommen.

Hätten Mercedes-Bremsen (nachgewiesenermaßen) einen Konstruktionsfehler, müsste Daimler für jeden daraus entstehenden Schaden haften (Gesetz über die Haftung für fehlerhafte Produkte kurz ProdHaftG). Deshalb auch die ganzen Rückruf-Aktionen.

Ich sehe als Schrauber-Neuling das Thema "Bremsen" auch als No-go. Trotzdem habe ich in der Vergangenheit mit Handwerkern derlei üble Erfahrungen gemacht, dass eine gute Amateurarbeit mitunter den höheren Qualitätsstandart bietet....

Gruß

Sebastian